

26.10. 2020

Viseca spaltet Kartengeschäft in Issuing und einen Dienstleister

Von PPS

Die Viseca Holding SA hat heute wie bereits angekündigt ihre Aktivitäten im Kartengeschäft neu aufgestellt und das Unternehmen in eine Issuing- und eine Dienstleistungsgesellschaft aufgeteilt. Damit wird die Viseca noch konsequenter auf die Bedürfnisse der Kundenbanken ausgerichtet. Diese haben künftig die Möglichkeit, selbst Kartenherausgeber zu sein.

(Zürich)(PPS) In der neuen Issuing-Gesellschaft unter dem Namen Viseca Card Services SA ist das Kartenportfolio der Viseca gebündelt. Geschäftsführer dieser Gesellschaft ist Reto Gross, der von Worldline zur Viseca gewechselt hat. Die neue Viseca Payment Services SA betreut dagegen jene Kundenbanken, die künftig selbst Kartenherausgeber sein möchten, und bietet ihnen Dienstleistungen rund ums Kartengeschäft an. Max Schönholzer wird CEO der neuen Viseca Payment Services SA. Beide Gesellschaften gehören zu 100 Prozent der Viseca Holding SA (vormals Aduno Holding SA).

In Vorbereitung auf die Unternehmensspaltung wurde die Aduno Holding SA per 18. Juni 2020 in Viseca Holding SA umfirmiert. Im Rahmen zweier Fusionen wurden zudem die Accarda AG und die Aduno Finance AG in die Viseca integriert. Damit hat die Viseca ihre Unternehmensstrukturen vereinfacht und den Grundstein für die jetzt erfolgte Aufteilung gelegt.

Pascal Niquille, Verwaltungsratspräsident der Viseca Holding SA, sagt: «Die Aufteilung der Viseca in eine Issuing- und eine Dienstleistungs-Gesellschaft ist für uns ein

strategisch wichtiger Schritt. Damit bieten wir unseren Kundenbanken künftig die Möglichkeit, selbst Issuer zu sein, und geben ihnen mehr Freiheit bei der Ausgestaltung der Kartenprodukte.»

Max Schönholzer, CEO der Viseca Payment Services SA, fügt an: «Die Modularisierung unseres Angebots im Rahmen der Firmenaufteilung ist einzigartig in der Branche. Anstelle von Kartenprodukten bieten wir unseren Kunden im Issuer-Modell frei kombinierbare Dienstleistungen rund ums Kartengeschäft. So können wir noch gezielter auf die individuellen Bedürfnisse unserer Kunden eingehen.»

Reto Gross, Geschäftsführer der Viseca Card Services SA, ergänzt: «Ich freue mich sehr, Teil der Viseca zu sein und zum künftigen Erfolg des Unternehmens beizutragen. Zusammen mit unseren Kundenbanken und Co-branding-Partnern werden wir unsere vielfältigen Produkte und Dienstleistungen weiter ausbauen – zur vollsten Zufriedenheit unserer Partner. Damit unsere Karteninhaber überall und jederzeit einfach, sicher und bequem bezahlen können und die volle Kontrolle über ihre Finanzen haben.»

Über die Organisation:

Viseca - swiss cashless competence

Viseca ist eine führende Anbieterin von Produkten und Dienstleistungen im Bereich des bargeldlosen Bezahls. Dazu gehören die Herausgabe von Zahlkarten (Viseca Card Services SA und Accarda), die Erbringung von Dienstleistungen rund ums Kartengeschäft für Issuer (Viseca Payment Services SA) sowie die Entwicklung von innovativen Finance-Management-Lösungen (Contovista). Der Umsatz im 2019 lag bei CHF 544.2 Mio. und der Reingewinn betrug CHF 58.3 Mio. Viseca ist im Besitz der grössten Schweizer Kantonal- und Retailbanken. Dazu gehören alle Kantonalbanken, die Raiffeisen Gruppe, Migros Bank, Bank Cler, Regionalbanken sowie Privat- und Handelsbanken.

Pressekontakt:

Viseca Holding SA
Hagenholzstrasse 56
8050 Zürich

+41 58 958 60 47
media @ aduno-gruppe.ch

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: *<https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/viseca-spaltet-kartengeschaeft-issuing-und-einen-dienstleister>*